

Standardisierte kompetenzorientierte
schriftliche Reifeprüfung

AHS

19. Jänner 2024

Latein
Korrekturheft

6-jährig

Hinweise zur Korrektur

In diesem Korrekturheft finden Sie

- den Übersetzungstext (ÜT), den Interpretationstext (IT) und etwaige Vergleichstexte (VT) oder Vergleichsbilder
- die Korrekturanleitung zum Übersetzungstext
- die Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext
 - Bitte beachten Sie die genaue Vorgangsweise bei der Punktevergabe, die bei der Lösung zu jeder Aufgabenstellung am Ende vermerkt ist.
 - Die Angaben von Zeilen oder Versen dienen lediglich der Unterstützung der Korrigierenden und müssen von den Kandidatinnen und Kandidaten nicht angegeben werden.
- den Beurteilungsraster
 - Bitte kreuzen Sie, wenn Punkte erreicht wurden, nur das zutreffende Kästchen an. Wenn bei einem Checkpoint oder einer IT-Aufgabe kein Punkt vergeben wird, unterbleibt eine Eintragung.**

Allgemeine Hinweise

Die Kandidatinnen und Kandidaten wurden gebeten, ihre Übersetzungen auf das Arbeitspapier zu schreiben. **Die Lösungen zu den geschlossenen und halboffenen Aufgaben zum IT waren in die Tabellen im Arbeitsheft einzutragen. Die Bearbeitung der offenen Arbeitsaufgaben erfolgte auf dem Arbeitspapier. Bei der Bearbeitung dieser Aufgaben sollten wörtliche Zitate aus der Einleitung, den Sachangaben oder den Formulierungen in den Aufgabenstellungen vermieden werden.**

Notizen und ein eventuell angefertigtes Konzept mussten von den Kandidatinnen und Kandidaten durchgestrichen werden und sind nicht zu werten. Wenn die Übersetzung am Computer geschrieben wurde, werden die beigelegten Ausdrücke gewertet.

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur den Beurteilungsraster auf der letzten Seite dieses Heftes.

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist. (36 Punkte)

Einleitung: Die folgende Fabel handelt von einem armen Holzfäller, der am Ufer eines Flusses arbeitet. Durch ein Missgeschick fällt ihm seine Axt ins Wasser und versinkt. Verzweifelt sitzt der arme Mann nun am Ufer und beweint sein Unglück.

- | | |
|--|---|
| 1 Mercurius autem, qui praeteriens querelas illius cognovisset ¹ , | 1 cognovisset: Der Konjunktiv wird hier nicht wiedergegeben. |
| 2 misertus ² hominis aquas subiit et rettulit securim, non eam | 2 misereri , misereor, misertus sum (Dep.) (+ Gen.): Mitleid haben mit |
| 3 quidem, quae amissa erat, sed auream, et ³ , an haec esset, quam | 3 <i>Konstruktionshilfe:</i> et interrogavit, an haec esset, ... |
| 4 perdidisset ⁴ , interrogavit ³ . | 4 perdidisset: Der Konjunktiv muss hier nicht wiedergegeben werden. |
| 5 Qui cum suam ⁵ esse negaret, extulit alteram argenteam. Sed | 5 suam <securim> |
| 6 ne ⁶ hanc quidem ⁶ cognoscente lignatore postremo ferream | 6 ne ... quidem: auch nicht |
| 7 attulit. Quam laetus homo ^a suam esse dixit. Hac probitate | |
| 8 delectatus deus universas illi secures donat. | |
| 9 Ista cum postea narraret ^b plurimis ^c , unus in ⁷ similis eventus | 7 in spem (+ Gen.) vocatus: in der Hoffnung auf |
| 10 spem vocatus ⁷ ipse in praeterfluentem ⁸ securim suam abiecit | 8 praeterfluens , -entis m.: Fluss |
| 11 et propter eum mox assidens plorare ⁹ atque lamentari ⁹ . Huic | 9 plorare atque lamentari <coepit> |
| 12 Mercurius se ¹⁰ obtulit ¹⁰ et causa lacrimarum audita auream | 10 se offerre: erscheinen |
| 13 protulit securim interrogans, an ea esset, quam ¹¹ delapsam ¹¹ | 11 quam delapsam: deren Verlust |
| 14 quereretur ¹² . Ille cum magno gaudio statim eam esse dixit. | 12 quereretur: Der Konjunktiv muss hier nicht wiedergegeben werden. |
| 15 At Mercurius mendacem et impudentem hominem aversatus | |
| 16 auream securim secum abstulit neque proiectam ¹³ in fluvium ¹³ | 13 <i>Konstruktionshilfe:</i> <securim> in fluvium proiectam |
| 17 rettulit. | |

a **homo:** Gemeint ist der Holzfäller.

b **narraret:** Subjekt ist der Holzfäller.

c **plurimis:** Gemeint sind andere Holzfäller.

Korrekturanleitung zum Übersetzungstext mit Markierung der Checkpoints

Latein 6-jährig – Wintertermin 2024, Schuljahr 2022/23		
CP-Nr.	Sinneinheit/Checkpoint	Erwartungshorizont
SE 1	Mercurius autem, qui praeteriens querelas illius cognovisset ¹ , misertus ² hominis	Merkur hat Mitleid mit dem klagenden Holzfäller.
SE 2	aquas subiit et rettulit securim, non eam quidem, quae amissa erat , sed auream,	Der Gott holt allerdings eine goldene Axt aus dem Wasser.
SE 3	et ³ , an haec esset, quam perdidisset ⁴ , interrogavit ³ . Qui cum suam ⁵ esse negaret, extulit alteram argenteam.	Auf Merkurs Frage hin gibt der Holzfäller zu verstehen, dass es nicht die seine ist. Daraufhin holt Merkur eine silberne aus dem Fluss.
SE 4	Sed ne ⁶ hanc quidem ⁶ cognoscente lignatore postremo ferream attulit.	Der Holzfäller nimmt auch diese nicht an. Daraufhin holt Merkur eine eiserne.
SE 5	Quam laetus homo ^a suam esse dixit.	Diese identifiziert er glücklich als die seine.
SE 6	Hac probitate delectatus deus universas illi securas donat.	Als Lohn für seine Aufrichtigkeit erhält er die drei Äxte von Merkur.
SE 7	Ista cum postea narraret ^b plurimis ^c , unus in ⁷ similis eventus spem vocatus ⁷	Ein anderer Holzfäller hört diese Geschichte und erhofft sich Ähnliches.
SE 8	ipse in praeterfluentem ⁸ securim suam abiecit et propter eum mox assidens plorare ⁹ atque lamentari ⁹ .	Er wirft seine Axt in den Fluss und weint.
SE 9	Huic Mercurius se ¹⁰ obtulit ¹⁰ et causa lacrimarum audita auream protulit securim interrogans, an ea esset, quam ¹¹ delapsam ¹¹ quereretur ¹² .	Merkur erscheint, holt eine goldene Axt herauf und fragt ihn, ob es seine sei.
SE 10	Ille cum magno gaudio statim eam esse dixit.	Jener bezeichnet sie erfreut als die seine.
SE 11	At Mercurius mendacem et impudentem hominem aversatus	Merkur wendet sich von dem Mann ab.
SE 12	auream securim secum abstulit neque proiectam ¹³ in fluvium ¹³ rettulit.	Merkur nimmt die goldene Axt mit und gibt ihm auch die eigene nicht zurück.
LE 13	perdidisset (Z. 4)	z. B. verlieren nicht: zugrunde gehen, verderben, vergeuden
LE 14	universas (Z. 8)	z. B. alle, sämtliche nicht: allgemein, gesamt
LE 15	eventus (Z. 9)	z. B. Ausgang, Ereignis, Ergebnis nicht: Katastrophe, Unglück
LE 16	propter (Z. 11)	z. B. nahe bei, neben nicht: wegen, aus Rücksicht auf
LE 17	mendacem (Z. 15)	z. B. lügnerisch, täuschend nicht: erdichtet, nachgemacht
LE 18	proiectam (Z. 16)	z. B. (weg-)werfen nicht: hinausjagen, vorstrecken, hervorstehend, ausgezeichnet, nach vorn geneigt, verachtenswert
MO 19	illius (Z. 1)	Dem. pron. (bezogen auf hominis), K. / Poss.pron.
MO 20	amissa erat (Z. 3)	P. N. T. M. D.
MO 21	hac (Z. 7)	Dem. pron., kongruent zu probitate
MO 22	illi (Z. 8)	Dem. pron. (bezogen auf homo), K.
MO 23	plurimis (Z. 9)	K. N.
MO 24	quereretur (Z. 14)	P. N. T. (gleichzeitig) D. (Dep.)
SY 25	qui praeteriens (Z. 1)	Pc (gleichzeitig)
SY 26	an (esset) (Z. 3)	GS (indirekter Fragesatz, gleichzeitig)
SY 27	cognoscente lignatore (Z. 6)	Abl. abs.
SY 28	quam – esse (Z. 7)	Acl (gleichzeitig)
SY 29	cum (narraret) (Z. 9)	GS (temporal)
SY 30	causa – audita (Z. 12)	Abl. abs. (vorzeitig)

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes. (24 Punkte)

Einleitung: Auch in der Antike machte man sich Gedanken über Wetterphänomene und ihre Auswirkungen auf Mensch und Natur.

- | | |
|--|--|
| <p>1 Saepe etiam immensum caelo venit agmen¹ aquarum¹</p> <p>2 et foedam glomerant tempestatem imbribus atris</p> <p>3 collectae ex alto nubes. Ruit arduus aether</p> <p>4 et pluvia ingenti sata² laeta boumque³ labores³</p> <p>5 diluit; implentur fossae et cava flumina crescunt</p> <p>6 cum sonitu fervetque fretis⁴ spirantibus⁴ aequor.</p> <p>7 Ipse pater^a media nimborum in nocte corusca</p> <p>8 fulmina molitur dextra⁵; quo maxima motu</p> <p>9 terra tremit, fugere ferae et mortalia corda</p> <p>10 per gentes humilis⁶ stravit pavor⁶. Ille flagranti</p> <p>11 aut Atho^b aut Rhodopen^c aut alta Ceraunia^d telo</p> <p>12 deicit. Ingeminant Austri^e et densissimus imber,</p> <p>13 nunc nemora ingenti vento, nunc litora plangunt.</p> | <p>1 agmen aquarum: Regenguss</p>
<p>2 sata, -orum n. Pl.: das ausgesäte Getreide</p> <p>3 boum labores: die von den Rindern gepflügten Felder</p> <p>4 fretis spirantibus: mit aufschäumenden Wellen</p>
<p>5 dextra, -ae f.: die rechte Hand</p>
<p>6 humilis pavor: entmutigende Angst</p> |
|--|--|

- a **pater:** Gemeint ist Jupiter.
- b **Athos,** Athonis (Akk.: Atho): Athosgebirge
- c **Rhodope,** -es (Akk.: Rhodopen): Rhodopegebirge (in Griechenland)
- d **Ceraunia,** -orum n.: das keraunische Gebirge (in Griechenland)
- e **Auster,** Austri m.: Südwind

(Vergil, *Georgica* I, 322–334)

Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Trennen Sie die folgenden Wörter in Präfix/Suffix und Grundwort und geben Sie die im Kontext passende deutsche Bedeutung der einzelnen Elemente in Klammern an. Nominalsuffixe sind in der Form des Nominativ Singular anzugeben; für das Grundwort gilt: Verben sind im Infinitiv, Substantive und Adjektive im Nominativ Singular anzugeben. (2 Punkte)

zusammengesetztes Wort	Präfix/Suffix (Bedeutung) + Grundwort (Bedeutung)
collectae (V. 3)	Präfix col-/con- (zusammen) + legere (sammeln)
deicit (V. 12)	Präfix de- (herab) + iacere/icere (werfen)

Beurteilung:

1 Punkt für jedes richtig analysierte Wort

Hinweis zur Korrektur:

Ist ein Teil falsch abgetrennt, ist die Teilantwort als falsch zu werten.

2. Listen Sie in der Tabelle vier verschiedene lateinische Begriffe/Wendungen aus dem Wortfeld „Regen“ auf, die im Interpretationstext vorkommen und nicht als Vokabel angegeben sind. (2 Punkte)

Mögliche Antworten: caelo (V. 1), tempestatem (V. 2), imbribus (V. 2) / imber (V. 12), nubes (V. 3), aether (V. 3), pluvia (V. 4), nimborum (V. 7)

Beurteilung:

1 Punkt für zwei richtige Zitate

Hinweise zur Korrektur:

- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen und eines dieser Zitate unpassend ist.
- Sind zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen, dann gelten diese zusammen als nur **eine** richtige Teilantwort.

3. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Anapher	nunc – nunc (V. 13)
Chiasmus	implentur fossae et (cava) flumina crescunt (V. 5)

Beurteilung:

1 Punkt für jedes richtige Beispiel

Hinweise zur Korrektur:

- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen und eines dieser Zitate unpassend ist.
- Sind zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen, dann wird für diese Zeile nur **ein** Punkt vergeben.

4. Analysieren Sie die folgenden zwei Verse des Interpretationstextes metrisch, indem Sie Längen (—) und Kürzen (∪) oberhalb der jeweiligen Silben eintragen. (2 Punkte)

metrische Analyse (V. 8–9)
<p>— ∪ ∪ ——— — — — — ∪ ∪ ——/x fulmina molitur dextra; quo maxima motu</p> <p>— ∪ ∪ — —— ∪ ∪ — —— ∪∪ — ∪/x terra tremit, fugere ferae et mortalia corda</p>

Beurteilung:

1 Punkt für die vollständig richtige metrische Analyse eines Verses

Hinweise zur Korrektur:

- Elisionen/Aphäresen müssen bei der RP zwar berücksichtigt, aber nicht gekennzeichnet werden; auch der Iktus ist nicht einzutragen. Die einzelnen Metren müssen nicht voneinander abgegrenzt werden. Fehler in diesen beiden Bereichen sind nicht zu berücksichtigen.

5. Ordnen Sie den folgenden Abschnitten des Interpretationstextes jeweils eine Überschrift zu, die zum gesamten Abschnitt passt. Tragen Sie die entsprechende Kennzeichnung (A, B, C, ...) in die rechte Tabellenspalte ein. Eine Überschrift kann nur einer einzigen Passage zugeordnet werden. (4 Punkte)

Abschnitt des Interpretationstextes	Überschrift (Kennzeichnung)
Saepe etiam immensum caelo venit agmen ¹ aquarum ¹ et foedam glomerant tempestatem imbris atris collectae ex alto nubes. Ruit arduus aether (V. 1–3)	C (Beginn eines Wolkenbruchs)
et pluvia ingenti sata ² laeta boumque ³ labores ³ diluit; implentur fossae et cava flumina crescunt cum sonitu fervetque fretis ⁴ spirantibus ⁴ aequor. (V. 4–6)	F (Zerstörerische Folgen auf der Erde durch Überschwemmungen)
Ipsa pater ^a media nimborum in nocte corusca fulmina molitur dextra ⁵ ; quo maxima motu terra tremit, (V. 7–9)	D (Blitze und Beben)
fugere ferae et mortalia corda per gentes humilis ⁶ stravit pavor ⁶ . (V. 9–10)	A (Schrecken unter allen Lebewesen)

Beurteilung:**1 Punkt** für jede richtige Zuordnung**Hinweis zur Korrektur:**

Sind einzelne Überschriften mehrmals zugeordnet, ist für die betroffenen Zeilen kein Punkt zu vergeben.

6. Geben Sie den Inhalt des folgenden Abschnitts aus dem Interpretationstext mit eigenen Worten detailliert und in ganzen Sätzen wieder (insgesamt max. 30 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (2 Punkte)

Ingeminant Austri^c et densissimus imber, nunc nemora ingenti vento, nunc litora plangunt. (V. 12–13)

Erwartungshorizont:

- Südwinde verstärken sich und bringen dichten Regen.
- Sie peitschen die Wälder und Küsten.

Beurteilung:**1 Punkt** für jeden dem Erwartungshorizont entsprechenden Inhalt**Hinweise zur Korrektur:**

- Das Ergebnis des Paraphrasierens muss ein kohärenter Text sein. Sind z. B. wichtige Handlungsträger nicht explizit genannt (die Paraphrase beginnt z. B. mit „er“), ist die entsprechende Einheit als falsch zu werten.
- Die Paraphrase muss in jedem Fall in der dritten Person formuliert sein.
- Sind mehr als die erwarteten Informationen angeführt, wird für jede nicht zutreffende Information ein Punkt von den maximal erreichbaren Punkten abgezogen.
- Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (Antwort erfolgt z. B. nicht in ganzen Sätzen, übersetzt statt paraphrasiert, keine Zusammenfassung) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.

7. Wählen Sie aus den gegebenen Möglichkeiten die richtige Übersetzung durch Ankreuzen aus. Nur eine Antwort ist korrekt. (1 Punkt)

laeta (V. 4) heißt übersetzt:	
heiter	<input type="checkbox"/>
fruchtbar	<input checked="" type="checkbox"/>
anmutig	<input type="checkbox"/>
wohlgenährt	<input type="checkbox"/>

Beurteilung:**1 Punkt** für die richtige Lösung

8. Setzen Sie den Interpretationstext ausgehend von den untenstehenden Leitfragen mit dem folgenden Vergleichstext in Beziehung. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 60 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (2 Punkte)

Heinz Erhardt: Das Gewitter

Der Mond verbirgt sein bleiches Licht,
die Sterne am Himmel, sie funkeln nicht.
Die Nacht ist schwül.
Im Herzen wird's bang.
Der Uhu krächzt einen Totengesang.

Da – bricht's aus schwarzer Nacht hervor,
als wäre geöffnet der Hölle Tor,
als ständen die Säulen des Erdballs in Flammen,
als stürze das ganze Weltall zusammen,
und aus der Wolken feuchtem Schoß
der Regen in Strömen sich ringsum ergoss,
als wollten des Wassers wilde Gewalten
das Land zum unendlichen Meere gestalten.

Und wie es stürmt und brandet und kracht,
da, eine Jungfrau tritt hinaus in die Nacht
und ruft in die tosenden Winde hinaus:
„Na, das ist ein Dreckwetter, da bleib ich zuhaus!“

Quelle: www.poesiepfad.de/documente/Erhardt%20-%20Das%20Gewitter.pdf [27.09.2018]

- Welche in beiden Texten beschriebenen Motive lassen die Unwetter außergewöhnlich erscheinen? Nennen Sie zwei Motive.

Auswahl möglicher Motive:

- starker Regenguss
 - enorme Überflutungen
 - heftige Blitze
 - Angst unter den Lebewesen/Menschen
- Welche unterschiedliche Wirkung erzeugen die Texte beim Leser?
 - Im Interpretationstext herrscht durchwegs ein ernster, bedrohlicher Ton.
Der Vergleichstext hat eine lustige Pointe.

Beurteilung:

1 Punkt für jede dem Erwartungshorizont gemäß beantwortete Leitfrage

Hinweise zur Korrektur:

- Sind falsche Informationen eingebaut, dann sind diese bei der Beurteilung zu berücksichtigen: Ist eine richtige Antwort auf eine Leitfrage um einen falschen Zusatz erweitert, so sind für diese Teilantwort 0 Punkte zu vergeben.
- Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (Antwort erfolgt z. B. nicht in ganzen Sätzen) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.

9. Belegen Sie die folgenden Aussagen mit einem passenden Zitat aus dem Interpretationstext. Zitieren Sie die Belegstellen in der rechten Tabellenspalte. (4 Punkte)

Aussage aus dem Interpretationstext	Beleg (lateinisches Textzitat)
Wolken sammeln sich am Himmel.	<i>collectae ex alto nubes</i> (V. 3)
Durch das Unwetter wird die Arbeit der Bauern zunichtegemacht.	<i>(aether) pluvia ingenti sata laeta boumque labores diluit</i> (V. 3–5)
Das Unwetter führt zu Hochwasser.	<i>implentur fossae</i> (V. 5) / <i>cava flumina crescunt</i> (V. 5)
Jupiter schleudert Blitze.	<i>pater (media nimborum in nocte corusca) fulmina molitur (dextra)</i> (V. 7–8) / <i>ille flagranti (aut Atho aut Rhodopen aut alta Ceraunia) telo (deicit)</i> (V. 10–12)

Beurteilung:

1 Punkt für jeden richtigen Beleg

Hinweise zur Korrektur:

- Pro Zeile kann maximal ein Punkt vergeben werden.
- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in eine Zeile eingetragen und eines dieser Zitate kein passender Beleg ist.

10. Während des im Interpretationstext geschilderten Gewitters macht sich ein Bauer sorgenvolle Gedanken. Formulieren Sie seine Überlegungen in einem Selbstgespräch und gehen Sie dabei auf drei Inhalte des Interpretationstextes ein (insgesamt max. 80 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (3 Punkte)

Auswahl möglicher Inhalte:

- Beschwerde über Schäden
- Beschreibung der Angst vor Jupiter
- Beobachtung der Himmelsphänomene als Vorboten des Unwetters
- Angst vor Überschwemmungen
- Verstörung der Tiere

Beurteilung:

1 Punkt für jede dem Erwartungshorizont entsprechende Teilantwort

Hinweise zur Korrektur:

- Sind mehr als die erwarteten Informationen angeführt, dann wird für jede Information, die eindeutig mangelndes Textverständnis erkennen lässt, ein Punkt von den maximal erreichbaren Punkten abgezogen.
- Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (z. B. Textsorte wird nicht ausreichend berücksichtigt) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.

Kandidat/in:	Kandidatennummer:	Klasse:
---------------------	--------------------------	----------------

Beurteilungsraster Latein 6-jährig – Wintertermin 2024, Schuljahr 2022/23

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur diesen Beurteilungsraster.

SE 1	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	LE 16	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 2	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	LE 17	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 3	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	LE 18	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 4	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 19	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 5	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 20	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 6	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 21	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 7	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 22	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 8	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 23	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 9	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 24	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 10	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 25	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 11	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 26	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 12	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 27	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
LE 13	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 28	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
LE 14	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 29	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
LE 15	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 30	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
Sprache	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	4 Punkte	<input type="checkbox"/>	6 Punkte		
Summe ÜT								
IT 1	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 2	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 3	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 4	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 5	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte	<input type="checkbox"/>	4 Punkte
IT 6	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 7	<input type="checkbox"/>	1 Punkt						
IT 8	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 9	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte	<input type="checkbox"/>	4 Punkte
IT 10	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte		

Summe IT		Kandidatennummer:	
Gesamt		Beurteilungsschlüssel: Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt. Sehr gut: 60–53 Punkte Gut: 52–45 Befriedigend: 44–37 Genügend: 36–30 Nicht genügend: 29–0	
Note			